

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Anwesenheit: Siehe Unterschriftenliste

Protokoll Vorstandssitzung 01.02.11.2024, 18:30 bis 20:15

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Schrage begrüßt die Anwesenden. Im Anschluss findet eine kurze Vorstellungsrunde statt.

2. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung 11/2023

Das Protokoll wird ohne Änderunghen einstimmig genehmigt.

3. Anträge: Essbare Stadt, Bezirksmittel, Kommunales Integrationszentrum, Quartiersmanagement

Bei den Bezirksorientierten Mitteln der BV werden für die Traditionsveranstaltungen wie Maibaum, Adventseinklang und Karneval die üblichen Anträge gestellt. Weiterhin für die Zirkusaktion in den Ferien auf dem Marktplatz

Aus den Landesmitteln für kommunale Integrationszentren sollen Zuschüsse für den TIP beantragt werden. Für die Baumscheibenpaten soll viermal im Jahr ein Newsletter erscheinen, betreut von H.P. Fischer und Klaus Gottschling. Mittel für die Pflege und eine mögliche Ausweitung sollen aus dem Programm „Essbare Stadt“ fließen.

Aus dem Quartiersmanagement sollen Willkommenstaschen für Neubürger und ein Wettbewerb für einen Fotokalender mit Neubrücker Motiven finanziert werden. In diesem Zusammenhang verweist Frau Schrage auf die Tatsache, dass gut 40 % der Einwohner weniger als 3 Jahre in Neubrück leben.

4. Karnevalszug

Der Zug geht am Sonntag, den 11. Februar, 12.00 Uhr. Aufstellung ist wie immer in der Käthe-Schlechter-Straße. Es gehen 11 Gruppen mit, darunter 60 Schlümpfe der beiden Grundschulen und der Fröbel-Kita. Nach dem Zug gibt es eine After-Zug-Party im Neubrücker Stübchen.

5. Klimaveedel Rheinenergie:

Am kommenden Samstag findet um 8.00 Uhr morgens der Thermographie Spaziergang statt. Laut Infos der Rheinenergie laufen derzeit Gespräche mit der Vonovia und der Verwaltung des Hochhauses Robert-Schuman-Str. 2-4 bezüglich der Installation von Balkonkraftwerken. Künftig soll ein Ansprechpartner vor Ort installiert werden. Frau Schrage hat bei der Rheinenergie angemahnt, künftig besser in die Planungen integriert zu werden.

6. Fehlende Bäume in Neubrück Zählung

Die Studenten der FH werden eine Zählung der Fehlstellen in Neubrück durchführen. Ziel ist, hier zeitnah Ersatzpflanzungen zu bewirken.

7. Bürgerinitiative Gesamtschule

Bereits über 1250 Unterschriften, online und auf dem Papier, wurden bereits gesammelt. Unterschreiben können Sie jederzeit im Treff im Pavillon, am Infostand auf dem Wochenmarkt sowie in beiden Apotheken. Die Beantwortung der offenen Briefe durch die Parteien fand die Vorsitzende dermaßen unbefriedigend, das sie erneut an die Parteien schreiben will. Vertreter der Grünen und der FDP waren neu im Vorstand des Vorstandes vertreten. Es wurde von den Befürwortern nochmals eindringlich die Situation in Neubrück erklärt und auf die Unterstützung von der Basis gehofft.

8. Gestaltungssatzung Neubrück

Es wurde auf das Gespräch mit dem Stadtplanungsamt verwiesen. Eigentlich sind nunmehr alle Fragen geklärt. Das Problem ist, nun eine offizielle schriftliche Stellungnahme der Stadt Köln zu erhalten. Das Bauaufsichtsamt wurde angeschrieben, hier steht eine Antwort noch

aus. Wenn hier zeitnah nichts passiert, wird der Weg über die OB für eine öffentliche Veranstaltung gegangen.

9. Rückblick Adventseinklang

Die Veranstaltung wurde als voller Erfolg gewürdigt.

10. Neubrücker Kunstsommer

Die Plakate sind gedruckt. Eine Anmeldung ist bis zum 01.05.2024 möglich.

11. Reinigungsaktion 02.03.2024

Christian Fahl hat eine Reinigungsaktion für den o.g. Termin initiiert. Jeder Helfer ist herzlich willkommen. In diesem Zusammenhang berichtet die Vorsitzende von ihren Gesprächen mit Verantwortlichen der AWB. Das Problem Müll existiert nicht nur in Neubrück, sondern in etlichen Veedeln. Die AWB stößt inzwischen an ihre Grenzen. Die Standorte der Glascontainer in der Robert-Schuman-Straße werden sogar statt der üblichen Reinigung einmal die Woche bereits zweimal gereinigt. Selbst das reicht nicht. Es wird nochmals darum gebeten, Müll möglichst zeitnah über die verschiedenen Kanäle zu melden.

12. Infos der Parteien

Es wird die geplante Komplettschließung der Sparkassenfiliale angesprochen. Die Anwesenden sind sich einig, dass die geplante Buslösung gerade für die älteren Mitbürger keine wirkliche Alternative darstellt. Herr Schuiszill hat für die CDU eine entsprechende Mail an den Verwaltungsratsvorsitzenden Dr. Elster geschickt und um nochmalige Prüfung gebeten. Zumal vor 1 Jahr noch versprochen wurde, den Standort zu modernisieren und zu erhalten als eine Art Servicepoint. Frau Gärtner wird im Sportausschuss nach dem bereits 2021 beschlossenen Baubeschluss einer neuen Turnhalle der Kurt-Tucholsky-Hauptschule fragen. Unabhängig von der Schulformdiskussion (siehe TOP 7) brauchen sowohl die Schüler als auch die Sportvereine endlich wieder eine funktionierende Sporthalle. Die Zeit drängt, da auch der Sportpark Brück in absehbarer Zeit nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

13. Verschiedenes

In den letzten Jahren hat der Bürgerverein über 50 Mitglieder durch Tod und Wegzug verloren.

Frau Schrage regt ein Familiensommerfest des Bürgervereins an, um insbesondere auch die Neubürger anzusprechen. Als möglicher Termin wird der Samstag vor den Sommerferien genannt (29.06.24). Ort soll das Jugendhaus Neubrück sein.

Sie bittet weiter um Begleitung und Unterstützung beim nächsten anstehenden Termin des Wohndialogs.

Es folgt eine Diskussion, ob und wie der Bürgerverein sich an den aktuellen Demonstrationen gegen Rechtsextremismus beteiligen kann. Von den Anwesenden wird festgestellt, das Neubrück vielfältig und bunt sei. Eine Idee ist, entsprechende Poster zu erstellen.

Frau Steffens berichtet, dass sie von einem Mann angesprochen wurde, der den Bürgerverein für den verdreckten Zustand des Flakhelferdenkmals verantwortlich machte. Dieser kannte allerdings noch nicht einmal die näheren Fakten zum Denkmal. Zuständig für die Pflege ist auch nicht der Bürgerverein, sondern die Stadt Köln.

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Gez.

Jürgen Schuiszill

2. Schriftführer